

Gebet um Einheit der Kirche

V Das Pfingstfest ist die Geburtsstunde der Kirche Jesu Christi. Von Jerusalem aus wächst sie über die ganze Welt. Doch seit den ersten Tagen gibt es auch Uneinigkeit und Spaltung. Christen jeder Generation sind immer neu gefordert, Wege gemeinsamen Handelns zu suchen und das Trennende im Geist des Evangeliums zu überwinden.

L „Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.“ (Joh 17,21)

1 Im Sakrament der Taufe sind alle Christen miteinander verbunden. Darum gilt es, dass wir einander in Achtung und Liebe begegnen, die unterschiedlichen Frömmigkeitsformen achten und gemeinsam nach Gottes Willen in der Heiligen Schrift suchen.

Dankbar für alle geschwisterliche Weggemeinschaft, die wir erfahren, beten wir:

A Himmlischer Vater, schenke uns ein hörendes Herz und lebendigen Glauben.

2 Die fehlende Einheit der Kirche beeinträchtigt das Leben vieler Gemeinden. In einer Umgebung, die anders glaubt und denkt, fühlen sich Christen oft allein. Doch gibt es gerade in der Diaspora einen großen Einsatz für das Leben der Kirche und ein gutes Miteinander der Konfessionen.

Dankbar für alle Hilfe und jedes gemeinsame Tun, das wir erfahren, beten wir:

A Himmlischer Vater, schenke uns ein hörendes Herz und lebendigen Glauben.

3 Im Abendmahlssaal betet Jesus um die Einheit der Seinen und hinterlässt ihnen seinen Frieden. Doch die Einheit der Kirche ist von Anfang an gefährdet und immer wieder zerbrochen. Eins in der Taufe und der gemeinsamen Sendung, empfinden viele schmerzlich die Trennung in der Eucharistie.

Dankbar für alle Sehnsucht nach der Gemeinschaft mit Christus im Sakrament des Altars beten wir:

A Himmlischer Vater, sende uns den Geist der Einheit, der wegnimmt, was trennt.

4 Vielfalt ist wertvoll. Tradition gibt Heimat. Doch Vielfalt und Tradition können auch ein Miteinander und einen Aufbruch verhindern. Darum ist der Weg zur Einheit im Glauben nur im Geist der Versöhnung und der Liebe möglich.

Dankbar für alles geschwisterliche Miteinander, das wir erfahren, beten wir:

A Himmlischer Vater, sende uns den Geist der Einheit, der wegnimmt, was trennt.

5 Die Spaltung schwächt das Zeugnis der Kirche in unserer Gesellschaft. Sie bringt in Ehen und Familien Bedrückung und Schmerz. Darum ist die Einheit der Kirche um ihrer Sendung willen mutig anzugehen.

Dankbar für jeden kleinen Schritt, den wir aufeinander zugehen, beten wir:

A Himmlischer Vater, sende uns den Geist der Einheit, der wegnimmt, was trennt.

V Allmächtiger Gott, du führst zusammen, was getrennt ist, und bewahrst in der Einheit, was du verbunden hast. Schau voll Erbarmen auf alle, die durch die eine Taufe geheiligt sind und Christus angehören. Mache sie eins durch das Band des unversehrten Glaubens und der brüderlichen Liebe. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

A Amen.